Fraktion
Die PARTEI.*DIE LINKE.*

Stadtvertretung in der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, 14.10.2019

Anfrage der Fraktion DIE LINKE zur Stadtvertretung am 28.10.2019
gemäß § 4 Abs. 4 der Hauptsatzung für die Landeshauptstadt Schwerin

Lieber Oberbürgermeister Badenschier,

bei den Neubauten von KITAs gibt es zwei Verfahren.

Um die Entscheidungen nachzuvollziehen bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum werden Kindergärten in Festbauweise gebaut, wenn die Modulbauweise 25% günstiger ist.

2. Stimmt es, dass bei der Modularbauweise keine Nachteile gegenüber einem Festbau entstehen sondern sogar Vorteile in der Nachnutzung?

3. Wer berät die Stadt in dieser Angelegenheit? In wie weit wird dabei Neutralität und Kompetenz bewahrt?

4. Wird der Zuzug älterer Menschen deshalb forciert, um weiteren Bedarf und KITA-Neubau zu verhindern?

Vielen Dank für die Beantwortung im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Martin Molter
Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE.

Fraktionsbüro
Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax:0385 / 545-2958

E-Mail: fraktion-diepartei-dielinke@schwerin.de
Internet: www.die-linke-Schwerin.de
Internet: www.diepartei-schwerin.de